

B. Botte - H. Marot - P.-Th. Camelot - Y. Congar - H. Alivisatos - G. Fransen - P. De Vooght - J. Gill - A. Dupront - R. Aubert, *Das Konzil und die Konzile*. Ein Beitrag zur Geschichte des Konzilslebens der Kirche. Stuttgart, Schwabenverlag, 1962. 8^o, XIX und 403 S. - Ln. DM 23,-.

Die französische Originalausgabe dieses Werkes (*Le concile et les conciles*, Chevetogne 1960) hob sich in der damals in schäumenden Wogen anbrandenden Konzilsliteratur bemerkenswert ab. Darin waren die zehn Referate enthalten, die auf einer Tagung in der Abtei Chevetogne gehalten und zwischen Vertretern der katholischen, protestantischen und orthodoxen Theologie diskutiert worden waren. Es ging um die ökumenischen Konzilien, um die Frage »des Konzils« in der Kirche überhaupt, damit zwangsläufig um die Ekklesiologie in katholischer, protestantischer und orthodoxer Sicht. So entstand in diesen Referaten gelehrter Theologen eine knappe, kritische Geschichte der allgemeinen Konzilien, angefangen von der Kollegialität im Neuen Testament und bei den Apostolischen Vätern bis zur Ekklesiologie des Ersten Vatikanischen Konzils. Die Durchführung konnte verständlicherweise weder gleich noch gleichförmig ausfallen, was kein Mangel ist. Lücken waren nicht zu vermeiden. Eine deutsche Übersetzung des höchst aufschlußreichen Werkes ist gewiß zu begrüßen. Aber die vorliegende Wiedergabe ist öfters wenig glücklich, manchmal auch falsch und den Nichtfachmann irreführend.

München

Georg Schwaiger